



Liebe ENViL Mitglieder,

in unserem November Newsletter möchten wir Euch zunächst über unser vergangenes Arbeitstreffen in Wien informieren und dann natürlich vor allem einladen, die nächsten Schritte aktiv mitzugestalten.

ENViL in Wien im November 2014

Die 10. ENViL Arbeitstagung fand an der Pädagogischen Hochschule in Wien statt. Im Zentrum der Tagung stand zunächst die Frage nach der Modellierung von drei (im ersten Schritt altersunabhängigen) Kompetenzniveaus: z.B. im Sinne einer elementaren/basalen, fortgeschrittenen und fachkundigen Kompetenz. Darüber hinaus wurde das Kompetenzstrukturmodell weiter verfeinert und präzisiert und die nächsten Schritte zur Systematisierung/Visualisierung besprochen. Rege diskutiert wurde auch der Umfang des Gegenstandsbereichs ‚Visual Literacy‘, vorgestellt durch Franz Billmeyer, der Beitrag unserer Fächer zur „Allgemeinen Bildung“, präsentiert von Carl-Peter Buschkühle, und Aufgabenkonzepte, dargelegt von Ernst Wagner.

Eine Gruppe von ENViL Mitgliedern wird auf dem Bundeskongress der Kunstpädagogik am 13. Februar in Salzburg unsere Arbeit vorstellen: das aktuelle Kompetenzstrukturmodell (Gabriella Pataky/Constanze Kirchner/ Rolf Laven), als die Frage nach dem Umfang des Gegenstandsbereichs und angemessenen Aufgaben (Ernst Wagner/Katrin Zapp).

Der zweite Tag des Arbeitstreffens war geprägt von Zwischenberichten aus der Arbeit an verschiedenen Themen. Folkert Haanstra stellte ein überarbeitetes, auf das Kompetenzstrukturmodell bezogenes Untersuchungsdesign zum Bereich Assessment vor, Marc Fritzsche die Arbeit am Glossar und den Operatoren. Ernst Wagner referierte gemeinsam mit Katrin Zapp über die Kompetenzorientierung in der deutschen

Kunstpädagogik sowie über allgemeine, internationale Kompetenzkonzepte. Den Abschluss der Tagung bildete Andrea Karpatis umfassender und informativer Überblick über ‚Visual Literacy‘ in angelsächsischen Curricula (UK, Canada, USA, Australien).

Das Protokoll der Tagung ist in der ENViL Dropbox unter Tagungen/Wien zu finden.

Nächste Schritte bis zur Buko in Salzburg Februar 2015

Da das vorliegende **Strukturmodell** ein “Feintuning” benötigt, findet anlässlich der “Buko”-Konferenz in **Salzburg** ein Vortreffen dort statt (**12./13. Februar**), um Stringenz in die Formulierungen, die Gliederung und die Visualisierung zu bekommen. Wer Interesse hat, daran teilzunehmen, bitte bei uns melden.

Bei dem Kongress selbst finden zwei **Beiträge von ENViL** statt, am **Freitag, 13. Februar 2015, um 15 Uhr und um 15.50 Uhr**. Wir werden die Chance nutzen, unsere Zwischenergebnisse gut zu präsentieren und viele Verbündete zu gewinnen. Außerdem ist kritisches Feedback immer hilfreich, um unsere Arbeit zu klären. Wir würden uns freuen, möglichst viele vertraute Gesichter dort zu sehen.

Vom **13. – 15. April 2015** findet in **Kroatien** ein interessanter Kongress statt, der die Möglichkeit gibt, unsere Ideen auch einem nicht-deutsch-sprachigen Publikum vorzutragen. Der Call dazu liegt in der Dropbox (unter Tagungen/Wien). Rolf Laven, PH Wien, wird unsere Beteiligung dort koordinieren. Interessenten bitte bei ihm melden.

Vom **7. - 9. Mai 2015** findet dann die nächste reguläre Arbeitstagung in **Augsburg** statt. Einladung mit Tagesordnung kommt nach dem Treffen in Salzburg. Bitte den Termin jetzt schon vormerken!

In der Zwischenzeit hat es – dank des Engagements von Werner Fütterer – deutliche Verbesserungen der **Homepage** gegeben. Bitte schaut mal rein und sendet uns Beiträge zu, die wir dort veröffentlichen können.

Die Arbeit an unserem **Buch** macht große Fortschritte. Am besten ist ein Überblick dazu zu gewinnen, wenn Ihr das ausführliche Protokoll der Wiener Tagung in der dropbox anschaut.

Nun wünschen wir Euch einen schönen Dezember! Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Beste Grüße,

Kati Zapp und Ernst Wagner